

Bogenschützen der FSG Landau im Wettkampf

Vorbereitung auf die Meisterschaftssaison läuft auf Hochtouren.

(kw) Eine starke Abordnung von acht Bogenschützen reiste am letzten Sonntag nach Oberhausen bei Neuburg a. d. Donau. Die Kaiserburgschützen Oberhausen, mit denen die Landauer Bogensparte regen Kontakt pflegt, richteten eine kleine FITA aus. Dabei werden jeweils 36 Pfeile auf 50 m und auf 30 m abgegeben. Zur Begrüßung gaben die Böllerschützen des Vereins einen geräuschvollen Salut ab. Wegen des einsetzenden starken Regens begann das Turnier mit etwas Verspätung. Die Bogenschützenriege mit insgesamt 46 Teilnehmern trotzte der Witterung dann aber auch bei zusätzlich auftretendem böigen Wind und erreichte ansprechende Ergebnisse. Die Landauer Resultate:

Jugendklasse Recurvebogen: 3. Platz Max Steinbeißer mit 483 Ringen;
Herrenklasse Recurve: 1. Platz Stefan Wallner mit 623 Ringen, 6. Peter Fraus 525 Ringe, 7. Günter Weisental 524 Ringe; Masterklasse Recurve: 5. Rudolf Hölzl 502 Ringe, 6. Walter Steinbeißer 492 Ringe; Schülerklasse Compoundbogen: 1. Luca Brennemann 605 Ringe; Seniorenklasse Compound: 1. Klaus Wallner 637 Ringe.

In der Mannschaftswertung Recurve belegte FSG Landau 1 mit Stefan Wallner, Peter Fraus und Günter Weisental al den zweiten Platz und Landau 2 mit Rudolf Hölzl, Walter und Max Steinbeißer den sechsten Platz.



Foto: Teilnehmer der FSG Landau

Von links: Rudi Hölzl, Günter Weisental, Walter Steinbeißer, Max Steinbeißer, Peter Fraus, Stefan Wallner, Klaus Wallner und knieend Luca Brennemann.